

Eichstätter Bischof zu Besuch bei den 8. Klassen

Im Rahmen der Visitation der katholischen Pfarrei Beilngries stattete der Eichstätter Bischof Gregor Maria Hanke unserem Gymnasium einen Besuch ab. Nach einer kurzen Begrüßung im Direktorat durch Oberstudiendirektor Reinhold Bauer und durch den Fachbetreuer für Katholische Religionslehre Roland Heimisch begab sich Bischof Gregor Maria direkt zu den katholischen Schülerinnen und Schülern der 8. Jahrgangsstufe, die bereits gespannt in der Mensa auf ihn warteten.

Im Vorfeld hatten die Jugendlichen zusammen mit den Religionslehrern Johannes Felix, Thomas Haas und Maria Molz viele interessante Fragen an den Bischof vorbereitet. Dieser erkundigte sich zunächst nach den momentan im Unterricht behandelten Themen: Kirche im Mittelalter in der einen Klasse und Schuld und Vergebung in den anderen. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler alle ihre Fragen an den Bischof stellen: Hier ging es dann vom Zölibat und Frauenpriestertum über den Tagesablauf eines Bischofs bis zur aktuellen Flüchtlingsproblematik. Auch der persönliche Werdegang des Bischofs kam dabei nicht zu kurz. Bischof Gregor Maria ging mit Interesse auf alle Themen der Jugendlichen ein und beantwortete alle Fragen.

Nach dieser kurzweiligen Schulstunde verließ der Bischof zusammen mit Stadtpfarrer Josef Funk das Gymnasium, um gleich im Anschluss die Grund- und Förderschule zu besuchen.

OStR Roland Heimisch

